

## Inhaltsverzeichnis

Inhaltsübersicht .....	VII
Abkürzungsverzeichnis .....	XV
Literaturverzeichnis .....	XIX
<b>A. Materielles Steuerstrafrecht .....</b>	<b>1</b>
I. Die Verpflichtung zur Abgabe richtiger Steuererklärungen und zur Korrektur unrichtiger Steuererklärungen, Abgrenzungsfragen .....	1
1. Einleitung .....	1
2. Die Abgabe einer richtigen Steuererklärung .....	2
a) Steuerrecht als „Über- und Unterordnungsverhältnis“ .....	2
b) Mitwirkungspflichten des Steuerpflichtigen .....	2
3. Die Korrektur unrichtiger Steuererklärungen .....	7
a) Berichtigungspflicht des Steuerpflichtigen .....	7
b) Sonderproblem: Keine Korrekturpflicht des Steuerberaters .....	10
4. Verhältnis zwischen Korrekturerklärung und Selbstanzeige .....	12
a) Grundsatz .....	12
b) Gestaltungsalternative .....	13
II. Überblick über die Steuerstraftatbestände .....	14
1. Einleitung .....	14
2. Steuerhinterziehung .....	14
a) Taterfolg .....	14
b) Tathandlungen .....	19
c) Vorsatz, Irrtum und Schuld .....	25
d) Täterschaft und Teilnahme .....	30
e) Versuch .....	34
f) Strafen und strafrechtliche Nebenfolgen .....	37
g) Steuerrechtliche Nebenfolgen .....	44
h) Strafverfahrenskosten .....	54
i) Sonstige Nebenfolgen .....	58
j) Strafrechtliche Verjährung .....	60
3. Sonstige Steuerstraftaten .....	65
a) Bannbruch .....	65
b) Steuerhehlerei .....	65
c) Schwerer Schmuggel .....	65
d) Fälschung von Steuerzeichen .....	66
e) Begünstigung .....	66
III. Überblick über die Steuerordnungswidrigkeiten .....	66
1. Leichtfertige Steuerverkürzung .....	67
2. Steuergefährdung .....	68
a) § 379 AO .....	68

Inhaltsverzeichnis

b) Gefährdung der Abzugssteuern	69
c) Verbrauchsteuergefährdung	70
3. §§ 130/30 OWiG	70
<b>B. Gang des Steuerstrafverfahrens</b>	<b>71</b>
I. Am Verfahren beteiligte Personen und Behörden sowie deren Rechtsstellung	71
1. Rechte und Pflichten des Beschuldigten	71
2. Der steuerliche Berater als Verteidiger	72
a) Allgemeines	72
b) Rechtsstellung des Beraters bei zulässiger Alleinverteidigung	72
c) Rechtsstellung des Beraters bei gemeinsamer Verteidigung vor den Justizbehörden	72
d) Sonderfall: Einspruchseinlegung gegen Strafbefehle	73
e) Mögliche Interessenkonflikte	73
f) Fachliche Anforderungen an den Berater als Verteidiger	74
3. Der Rechtsanwalt als Verteidiger	75
4. Steuerfahndung (SteuFa)	76
a) Stellung im Behördenaufbau	76
b) Aufgaben der Steuerfahndung	77
c) Befugnisse	78
d) Weisungsrecht der Staatsanwaltschaft	79
5. Bußgeld- und Strafsachenstelle (BuStra) bzw. Strafsachen- und Bußgeldstelle (StraBu)	79
a) Gesetzliche Grundlegung	79
b) Stellung im Behördenaufbau	80
c) Zuständigkeiten der BuStra	80
d) Grenzen des Aufgabenbereiches	81
e) Verhältnis zur Fahndung	81
6. Staatsanwaltschaft	82
7. Strafgerichte	83
a) Amtsgerichte	83
b) Landgerichte	83
c) Revisionsgerichte	84
II. Erster Zugriff bei Mandant, Berater und Dritten	84
1. Erscheinen der Steuerfahndung	84
2. Aufgaben, Rechte und Pflichten, §§ 208, 404 AO	85
a) Einsatz für eine Betriebsprüfung	85
b) „Ermittlungspersonen der Staatsanwaltschaft“	86
3. Doppelfunktion der Steuerfahndung	86
4. Erscheinen der Steuerfahndung beim Mandanten	87
a) Inanspruchnahme im Besteuerungsverfahren	87
b) Inanspruchnahme im Strafverfahren	90
5. Erscheinen beim Berater	104
a) Die Stellung des Beraters	105
b) Durchsuchung beim Berater	106
c) Beschlagnahmeprivilegien	107
d) Besonderheiten bei EDV-Anlagen	111

Inhaltsverzeichnis

6. Erscheinen und Ermittlungen bei Dritten	115
a) Durchsuchung und Beschlagnahme bei Dritten	116
b) Zeugenvernehmung	117
c) Sonstiges	118
III. Verteidigung im Ermittlungsverfahren und Rechtsschutz gegen Zwangmaßnahmen im Ermittlungsverfahren	118
1. Allgemeines	118
a) Erstkontakt	119
b) Erstes Gespräch	120
c) Kontaktaufnahme mit der Ermittlungsbehörde	120
d) Stoffsammlung	121
e) Zielbestimmung	124
f) Strategiebestimmung	124
2. Der Beschuldigte als Beweismittel für und gegen sich selbst	125
a) Grundsätzliches	125
b) Belehrungspflichten und Verwertungsfragen	126
3. Strafprozessuale Zwangmaßnahmen	128
a) Durchsuchung	128
b) Beschlagnahme	130
c) Untersuchungshaft	132
IV. Möglichkeiten der Verfahrenserledigung nach durchgeführtem Ermittlungsverfahren	140
1. § 170 Abs. 2 StPO	140
2. §§ 153, 153a StPO	141
a) Einstellung gem. § 153 StPO	141
b) Einstellung gem. § 153 a StPO	141
3. §§ 154, 154 a StPO	142
4. Strafbefehl	143
5. Anklage	144
V. Zwischenverfahren	144
1. Grundsätzliches	145
2. Typische Fragestellungen im Zwischenverfahren	145
a) Verjährungsvorschriften	145
b) Selbstanzeige	146
c) Fiskale Beweislastregeln	146
d) Prozessuale Tat	146
e) Komplexe steuerrechtliche Vorfragen, Schadensberechnung	147
3. Taktische Überlegungen	147
VI. Gang der Hauptverhandlung in Steuerstrafverfahren	147
1. Vorbereitung	148
a) Mandantengespräch	148
b) Kontakt mit Gericht und Staatsanwaltschaft	148
2. Verfahrensleitende Absprachen	149
3. Durchführung der Hauptverhandlung	150
a) Beteiligung der Finanzbehörde	150
b) Beweisanztragsrecht und Rechtsausführungen	150
c) Plädoyer	154
d) Das letzte Wort	156

Inhaltsverzeichnis

VII. Möglichkeiten der Verfahrenserledigung in der Hauptverhandlung	157
VIII. Rechtsmittel	158
1. Berufung	158
2. Revision	160
a) Begründung der Sachrüge	160
b) Begründung der prozessualen Rügen	161
c) Entscheidungsmöglichkeiten des Revisionsgerichts	162
IX. Amts- und Rechtshilfe, Auslandsermittlung	162
1. Informationsbeschaffungsmöglichkeiten im Inland	163
a) Grundsatz	163
b) Besondere Mitwirkungspflichten	163
2. Informationsbeschaffungsmöglichkeiten im Ausland	167
a) Unterscheidung Amtshilfe und Rechtshilfe	168
b) Voraussetzungen	168
3. Nochmals: Informationserteilung auch in das Ausland	175
<b>C. Selbstanzeige</b>	177
I. Allgemeines	177
1. Verfassungsmäßigkeit	178
2. Anwendungsbereich der Selbstanzeige	178
a) Anwendungsbereich nach § 371 Abs. 1 AO	178
b) Anwendbarkeit auf § 370a AO	178
II. Inhalt der Selbstanzeige	180
1. Anforderungen an die Berichtigungserklärung	180
2. Eigene Ermittlungen des Finanzamts	181
3. Praxishinweis	182
4. Selbstanzeige in Stufen	182
5. Selbstanzeige mit geschätzten Beträgen	182
6. Einzelfälle	183
7. Keine Erforderlichkeit der ausdrücklichen Benennung als „Selbstanzeige“	184
8. Sonstige Hinweise	185
III. Person des Anzeigerstatters	185
1. Selbstanzeige als persönlicher Strafaufhebungsgrund	185
2. Erteilung des Auftrags zur Erstattung der Selbstanzeige	186
a) Zeitpunkt der Erteilung	186
b) Bekanntgabe der Vertretung gegenüber dem Finanzamt	186
3. Beteiligung mehrerer Personen	187
4. Sonderproblem: Beteiligung des Beraters	187
a) Mandatsverhältnis kein Hinderungsgrund	187
b) Schweigepflicht des Beraters gem. § 203 StGB	187
IV. Erklärungsempfänger der Selbstanzeige	188
V. Verpflichtung zur Nachzahlung	189
1. Zweck und Reichweite der Nachzahlungsverpflichtung	189
a) Wiedergutmachungseffekt der Selbstanzeige	189
b) Nachzahlung zu eigenen Gunsten hinterzogener Steuern	189
c) Straffreiheit und Nachzahlung fremder Steuern	190
d) Haftung nach § 71 AO	191

Inhaltsverzeichnis

2. Nachzahlungsbetrag	191
a) Nachzahlung bei mehreren Personen	191
b) Schadensersatzcharakter	192
c) Berücksichtigung des Vermögensverfalls	192
3. Nachzahlungsfrist	192
a) Strafrechtliche Frist	192
b) Ermessensabwägung	193
c) Praxishinweis	193
d) Rechtsmittel	193
4. Die Nachzahlung	194
a) Art der Nachzahlung	194
b) Niederschlagung der Steuerschuld nach § 261 AO	194
c) Person des Leistenden	194
VI. Sperren der Selbstanzeige	194
1. Durchführung einer Betriebsprüfung	195
a) Amtsträger der Finanzbehörde	195
b) Erscheinen des Prüfers	196
2. Bekanntgabe der Einleitung eines Strafverfahrens	198
3. Tatentdeckung	198
a) Tat bereits entdeckt	199
b) Entdecker der Tat	200
c) Kenntnis des Täters/Kennenmüssen	201
VII. Besonderheiten bei leichtfertiger Steuerverkürzung	202
1. Berichtigungserklärung	202
2. Sperren	203
Stichwortverzeichnis	205